



# FREIOTHERM-KTL-Acrylat

## WK4030GRU999

### Eigenschaften

- Kathodisch abscheidbarer 1K-Elektrotauchlack
- Anwendung z.B. in der Branche Lohnbeschichter
- Transparentpaste, vollneutralisiert
- Einschichtsystem
- Sehr gute Licht- und Wetterbeständigkeit
- Hohe Kratzfestigkeit

### Technische/ Physikalische Daten

- |                                     |                          |
|-------------------------------------|--------------------------|
| ■ Bindemittel-Basis                 | Acrylatharz, modifiziert |
| ■ Farbton                           | farblos                  |
| ■ Festkörper<br>DIN EN ISO 3251     | 49-53 %                  |
| ■ Dichte<br>theoretische Bestimmung | 1,02 g/cm <sup>3</sup>   |
| ■ Viskosität                        | 250-500 mPa.s            |
| ■ Prüfschichtdicke                  | 12-16 µm                 |

### Mechanische Prüfung

- |  |        |
|--|--------|
| ■ auf Aluminium/ Aluminiumdruckguss              |        |
| ■ Gitterschnittprüfung<br>DIN EN ISO 2409        | Gt 0   |
| ■ Eindruckversuch n. Buchholz<br>DIN EN ISO 2815 | 0,8 mm |
| ■ Bleistifthärte n.Wolff-Wilborn<br>ISO 15184    | 4H     |

### Beständigkeitsprüfung

- |   |  |
|---|--|
| ■ auf Aluminium/ Aluminiumdruckguss                     |  |
| ■ Kondenswasser-Konstantklima<br>DIN EN ISO 6270-2 (CH) | 1008 Stunden<br>Unterwanderung Wb <0,5 mm<br>DIN EN ISO 4628-8   |
| ■ Salzsprühnebelprüfung (NSS)<br>DIN EN ISO 9227        | 1008 Stunden<br>Unterwanderung Wb <1 mm<br>DIN EN ISO 4628-8   |
| ■ QUV/B-313-Test<br>DIN EN ISO 11507 Verfahren 1A       | 504 Stunden  |
| ■ WOM-Test<br>DIN EN ISO 11341 Verfahren 1A             | 504 Stunden  |
| ■ Chemikalien-Beständigkeit                             | Muss geprüft werden.<br>Die Temperatur und Konzentration der<br>Chemikalien nehmen starken Einfluss auf das<br>Prüfergebnis. |

### Verarbeitung und Anwendung

Anlagen- und Objektabhängig

#### Vorbehandlung

Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette, Rost, Zunder, Walzhaut, Wachs- und Trennmittelrückstände.  
Bei höheren Anforderungen an den Korrosionsschutz empfehlen wir geeignete Konversionsverfahren (z.B. Phosphatieren).

- |                                |                   |
|--------------------------------|-------------------|
| ■ Glanzgrad<br>DIN EN ISO 2813 | 90-140 Winkel 60° |
|--------------------------------|-------------------|

Unsere Technischen Datenblätter sollen nach dem aktuellen Kenntnisstand beraten. Diese Hinweise befreien Sie jedoch nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte in Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Anwendungen. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Geschäfts- und Lieferbedingungen.



## FREIOTHERM-KTL-Acrylat

### WK4030GRU999

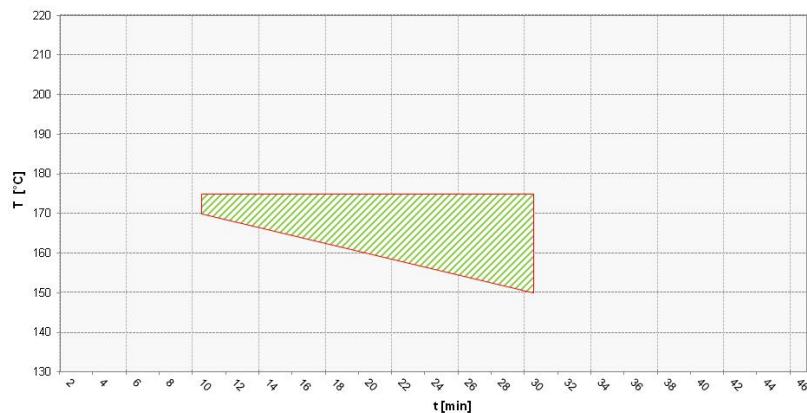
■ pH-Wert	4,3-4,8
■ Leitwert	900-1400 $\mu\text{S}/\text{cm}$
■ Festkörper DIN EN ISO 3251	18-20 %
■ Organischer Lösemittelanteil	1-5 %
■ Badtemperatur	32-34 °C
■ Beschichtungszeit	15-60 Sekunden
■ Abscheidespannung	30-100 Volt
<b>Hinweise zu Arbeits- und Gesundheitsschutz</b>	
Die beim Umgang mit Beschichtungsstoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen und der persönliche Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits-/Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.	

#### Aushärtung

##### ■ Objekttemperatur

Empfohlene Einbrenntemperatur 20 Min./160 °C

grüne Schraffur = Einbrennbedingungen mit guten Endeigenschaften



#### Lagerbeständigkeit

##### ■ 1 Turn-over/ Jahr.

Im Originalgebinde mindestens 9 Monate bei 5 bis 25 °C.  
Vor Frost schützen. Anbruchgebinde sind kurzfristig zu verarbeiten.

Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich

#### Spezielle Hinweise

##### ■ Prüfbedingungen

Alle Aussagen basieren auf Normklima 23/50 DIN EN 23270.

Diese Angaben beruhen auf unseren Produktenkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation



dar.